

SÜDAFRIKA
KWAZULU
GAME
RESERVE
2022



PIRSCHJAGD

Blaser
safaris





**KwaZulu Game Reserve ist
18.500 Hektar groß. Unberührtes
Buschland, Savanne, steile Klippen und
tiefe Schluchten in den Bergen prägen
das Landschaftsbild und hinterlassen
bei den Gästen einzigartige Eindrücke
und Erlebnisse.**

INHALT

Allgemeine Reiseinformationen.....	4
Umgebung.....	6
Unterkunft.....	7
Jagdpakete.....	8
Individuell kombinierbar	10
Ausrüstungsempfehlung.....	14
Notizen.....	15

ALLGEMEINE REISEINFORMATIONEN



WÄHRUNG

1 Rand (R) = 100 Cent (c)



ZEITDIFFERENZ

MEZ +1 h



STROM

220 Volt/50 Hertz Wechselstrom, dreipolige Stecker, Zwischenstecker erforderlich.



KLIMA

Südafrika kann in den Monaten April, Mai, September und Oktober warm bis heiß sein (20–30 °C). Die Monate Juni, Juli und August sind im Winter und die Nacht-Temperatur kann bis unter 0°C fallen, um die Mittagszeit 15–20 °C).

Die geografischen und klimatischen Verhältnisse im Land verlangen grundsätzlich keine verschiedene Lebensweise. Im Allgemeinen ist das Klima sehr angenehm und mild. Die Jahreszeiten sind gegenüber Europa um 6 Monate verschoben, der Winter entspricht dem europäischen Sommer und umgekehrt. Wegen seiner Größe und landschaftlichen Verschiedenheit weist Südafrika die unterschiedlichsten Klimazonen auf (subtropisches bis mediterranes Klima, allerdings kann es in den Wintermonaten abends und nachts sehr kühl werden). Von Oktober bis April Sommerregen in den nördlichen und östlichen Teilen des Landes, an der südlichen Küste auch im Winter Regen. Die Temperatur kann im Hochland (Johannesburg und Drakensberge) im Winter unter den Gefrierpunkt sinken.



EINREISE

Bitte beachten Sie die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes. Diese Informationen erhalten Sie beim zuständigen Konsulat. Sollte ein Visum benötigt werden, weisen wir darauf hin, dass Sie für die Besorgung selbst verantwortlich sind.



GESUNDHEIT

Südafrika verfügt in den größeren Städten über (private) Spitäler und Ärzte, die höchsten internationalen Ansprüchen entsprechen, aber auch entsprechend hohe Kosten verrechnen. Bei Inanspruchnahme medizinischer Behandlung hat die Bezahlung an Ort und Stelle (in Spitälern üblicherweise durch Einzahlung eines Depots vor Aufnahme) zu erfolgen.

Impfungen

Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Impfvorschriften des jeweiligen Landes. Diese Informationen erhalten Sie beim zuständigen Tropeninstitut. Sollten Impfungen benötigt werden, weisen wir darauf hin, dass Sie für die Einhaltung dieser selbst verantwortlich sind.

Bei der Einreise sind keine Impfungen vorgeschrieben, außer bei der Einreise aus einem Infektionsgebiet mit Gelbfieber. Abgesehen von einem Basisschutzprogramm für alle Reisenden (Diphtherie/ Tetanus/Polio, Hepatitis A und B, Typhus), empfiehlt das Zentrum für Reisemedizin jedoch für Individualtouristen und bei längeren Aufenthalten eine vorbeugende Impfung gegen Tollwut.

Wir erlauben uns Sie auf geänderte (seit 6.6.2011 in Kraft) Impfbestimmungen für Reisende über Johannesburg/SA bei Hin- und vor allem Rückflügen zu informieren: Laut Gesetz Südafrikasmüssen alle Reisenden aus folgenden Ländern gegen Gelbfieber geimpft sein: Angola, Benin, Burkina Faso, Burundi, Zentral Afrika, Kamerun, Chad, Kongo, Cote Divory, Dem. Rep. Kongo, Äthiopien, Gabun, Gambia, Ghana, Kenia, Mali, Niger, Nigeria, Ruanda, Senegal, Sierra Leone, Somalia, Sudan, Togo, Uganda, Tansania, Sambia. Wir empfehlen (ist aktuell nicht Gesetz, sollten Sie aber berücksichtigen) aufgrund der aktuellen, oben genannten Entwicklung, Gelbfieber Impfungen für folgende Länder im Südlichen Afrika: Mozambique, Simbabwe, Botswana.

Malariaphylaxe (insbesondere die Verwendung guter Mückenabwehrmittel auf Haut und Kleidung) ist für den Krüger Park, das nördliche Kwa-Zulu-Natal und die angrenzenden Gebiete um St. Lucia sowie Teile von Mpumalanga und der Northern Province besonders während der feuchten Sommermonate (November bis März) nachdrücklich zu empfehlen.

Bei Reisen in Kwa-Zulu-Natal sollte wegen der Gefahr von Cholera-Ansteckung besondere Achtung auf Hygiene gelegt und nur abgefülltes Wasser getrunken werden. Auch Tuberkulose ist in Südafrika relativ weit verbreitet und weiter im Zunehmen. TBC-Impfung, insbesondere für Kinder, ist daher empfehlenswert.

Vorsicht

Im Allgemeinen genügt die Einhaltung normaler Hygienemaßnahmen wie häufiges Händewaschen. Vorsicht ist in touristisch weniger frequentierten Städten und Gegenden beim Genuss von rohem Obst und Salaten angeraten, Leitungswasser ist in der Regel trinkbar – Vorsicht ist trotzdem geboten. Bilharzia, ein vor allem in stehenden Gewässern vorkommender Parasit, ist in allen südafrikanischen Gewässern vorhanden – entsprechende Vorsicht ist geboten.

Besonders in der feuchten Jahreszeit sind Zecken häufig und verursachen das sog. Zeckenfieber (zwar nicht lebensgefährlich, verursacht aber hohes Fieber, erhebliche Schwächung und bedarf einer längeren Rekonvaleszenz). Die Mitnahme einer Reiseapotheke, die nicht nur regelmäßig benötigte Arzneimittel, sondern auch Medikamente für gängige Reiseerkrankungen beinhaltet, ist empfehlenswert.



VERSICHERUNG

Der Abschluss einer Reiseversicherung für den Krankheitsfall und Krankentransport wird nahe gelegt.

UMGEBUNG



**AUTO-DISTANZEN
KWAZULU GAME RESERVE:**

BIS JOHANNESBURG: ca. 5h

BIS DURBAN: ca. 5h

BIS RICHARD'S BAY: ca. 3h

UNTERKUNFT



ABERFELDY LODGE (5 STERNE SATGC)

Diese Unterkunft bietet Platz für max. 12 Gäste in 6 luxuriösen Zweibettzimmern und 1 Suite.

Alle Unterkünfte sind durch hölzerne Fuß-Wege verbunden. Es gibt ein großes, hölzernes Sonnendeck mit Pool, Kamin und Lounge-Bar in unverwechselbarer afrikanischer Eleganz.

Alle Zimmer sind klimatisiert und verfügen über großzügige Betten. Die Suite-Badezimmer sind gut mit Duftkerzen, Seifen und luxuriösen Badessenzen bestückt.

Die Suite umfasst ein eigenes Planschbecken mit einem großen Holzdeck, Grillplatz, und einen separaten Wohnbereich mit Sat-TV, Speisekammer und Kamin.

Täglicher Wäscheservice mit Ausnahme am An- und Abreisetag.

JAGDPAKETE

MÖGLICHER REISEVERLAUF

TAG 01	Abreise aus Europa
TAG 02	Ankunft in Johannesburg oder Richard's Bay und Transfer zum Camp
TAG 03–09	Beispielsweise 7 Jagdtage
TAG 10	Transfer zum Flughafen, Rückflug
TAG 11	Ankunft in Europa

BÜFFEL-PAKETE

	Paketinhalt	Tage	Preis (€)
Bis 36"	Inkludiert die Tagesrate und Trophäengebühr für 1 Büffel bis 36 Inches	7 Tage	8.400,-
		10 Tage	8.850,-
Bis 39"	Inkludiert die Tagesrate und Trophäengebühr für 1 Büffel bis 39 Inches	7 Tage	12.400,-
		10 Tage	13.600,-
Bis 44"	Inkludiert die Tagesrate und Trophäengebühr für 1 Büffel über 44 Inches	7 Tage	18.550,-
		10 Tage	21.000,-

Inklusive im Paket

Begrüßung am Flughafen

Leistungen eines lizenzierten Berufsjägers

Safari-Personal (Trackers, Skinner, ...)

Unterkunft und Verpflegung (Verpflegung, Softdrinks, Bier und Wein) im Camp

Jagdfahrzeug während der Jagd

Flughafentransfer zum nächstgelegenen Flughafen

Nebenkosten

Preis (€)

Flüge (gerne helfen wir Ihnen bei Ihren Flügen nach Südafrika)

Auf Anfrage

Aircharter Kosten

Auf Anfrage

Reiseversicherung

Auf Anfrage

Bei Mitnahme der eigener Waffe – Organisation der Einfuhrformalitäten in Johannesburg

Ab ca. 350,-

Hotel vor / nach der Jagd falls benötigt

Auf Anfrage

Regionale Shopping Tour in die Stadt

Auf Anfrage

Spirituosen, Likör

Auf Anfrage

Mehrwertsteuer (keine MwSt. auf Trophäengebühr)

15 %

Angeschweißtes Wild gilt als erlegt und wird somit verrechnet

Siehe Liste

Verpackung, Desinfektion und Versand der Trophäen

Auf Anfrage

Trinkgeldempfehlung bei Büffeljagden für den Berufsjäger pro Tag

90,-

Trinkgeldempfehlung bei Büffeljagden für Trackers, Skinners und Koch, etc. in total

360,-

Organisationskosten pro Jäger

200,-

Organisationskosten pro Begleitperson

100,-



INDIVIDUELL KOMBINIERBAR

JAGD- UND NEBENKOSTEN

Jagdkosten	Preis (€) / Tag
Tagesrate – Plains Game, Jagdführung 1:1, pro Jäger, mind. 5 Tage	530,-
Tagesrate – Plains Game, Jagdführung 2:1, pro Jäger	450,-
Tagesrate – Begleitperson	300,-
Tagesrate – Kinder unter 15 Jahre	130,-
Bearbeitungsgebühr der Trophäen von unserem Partner / Safari	200,-
Leihwaffe / Büchse / Safari – exklusive Munition	200,-
Leihwaffe / Flinte / Tag – exklusive Munition	50,-
Munition	Auf Anfrage
Baiting Fee (wenn erforderlich)	200,-
Nachtjagd auf Raubwild / Nacht	200,-
Hunde Meute / Tag	Auf Anfrage

In den Jagdkosten enthalten

Begrüßung am Flughafen
Leistungen eines lizenzierten Berufsjägers
Safari-Personal (Trackers, Skinner, ...)
Unterkunft und Verpflegung (Verpflegung, Softdrinks, Bier und Wein) im Camp
Jagdfahrzeug während der Jagd
Flughafentransfer zum nächstgelegenen Flughafen

Nebenkosten	Preis (€)
Flüge (gerne helfen wir Ihnen bei Ihren Flügen nach Südafrika)	Auf Anfrage
Aircharter Kosten	Auf Anfrage
Reiseversicherung	Auf Anfrage
Bei Mitnahme der eigener Waffe – Organisation der Einfuhrformalitäten in Johannesburg	Ab ca. 350,-
Hotel vor / nach der Jagd falls benötigt	Auf Anfrage
Regionale Shopping Tour in die Stadt	Auf Anfrage
Spirituosen, Likör	Auf Anfrage
Mehrwertsteuer (keine MwSt. auf Trophäengebühr)	15 %
Trophäengebühr	Siehe Liste
Angeschweißtes Wild gilt als erlegt und wird somit verrechnet	Siehe Liste
Verpackung, Desinfektion und Versand der Trophäen	Auf Anfrage
Trinkgeldempfehlung bei Plains Game Jagden für den Berufsjäger pro Tag	40,-
Trinkgeldempfehlung bei Plains Game Jagden für Tracker, Skinner und Camp-Personal, in total pro Tag	30,-
Organisationskosten pro Jäger	200,-
Organisationskosten pro Begleitperson	100,-

TROPHÄENGEBÜHREN

BUSCHBOCK



Preis (€)

990,-

BUSCHSCHWEIN



Preis (€)

530,-

GIRAFFE



Preis (€)

2.050,-

IMPALA SOUTHERN



Preis (€)

290,-

KUDU SOUTHERN GREATER



Preis (€)

2.100,-

NYALA



Preis (€)

2.100,-

PAVIAN



Preis (€)

140,-

WARZENSCHWEIN



Preis (€)

380,-

STREIFENGNU



Preis (€)

Unter 25 Inches

310,-

Über 25 Inches

680,-

STEPPEZEBRA BURCHELLS



Preis (€)

1.200,-



AUSRÜSTUNGSEMPFEHLUNG



2 Paar gute Wanderschuhe oder Laufschuhe (gut eingelaufen)

4 Paar gute Socken

3 Paar lange Jagdhosen (dunkles Khaki oder Olivgrün)

3 Paar kurze Jagdhosen (Sommer Jagden – April, Mai in Südafrika)

3 Paar Jagd Shirts (dunkles Khaki oder Olivgrün)

1 Realtree-Overall mit Reißverschluss

1 Jagdjacke – Realtree Typ „Cammo“ (dunkles Khaki oder Olivgrün)

1 Warmer Pullover oder Jumper

Handschuhe

Sonnencreme / Kappe oder Hut / Freizeitkleidung für den Abend

Persönlicheameratechnik / Ferngläser / Insektenschutz

Hinweis: „Military Cammo“ ist in den meisten afrikanischen Ländern nicht erlaubt



Blaser Safaris GmbH

Europastraße 1/1, A-7540 Güssing | Österreich/Austria
AT +43 (0) 33 22 – 4296320 | DE +49 (0) 7562 – 9145414
www.blaser-safaris.com | info@blaser-safaris.com

Foto: Free Vector Maps, Adobe Stock/Fotolia, Pexels, Pixabay